

Grundschüler singen mit der Brenz-Band

Viertklässler und Lehrer der Gustav-Sieber-Schule freuen sich schon riesig auf den besonderen Auftritt

TAMM

Wenn die Brenz-Band, das Ensemble aus behinderten und nicht behinderten Musikern, am Sonntag, 7. Oktober, um 19 Uhr im Tammer Bürgersaal auftritt, dann ist dieses Mal eine Vorgruppe dabei. Nämlich die musikalische Klasse 4a von Peter Hömseder, Lehrer an der Gustav-Sieber-Schule.

VON KRISTINA ANGER

Bereits im vergangenen Jahr hatte der engagierte Lehrer ein tolles Projekt mit seinen damaligen Schülern auf die Beine gestellt: Die Viertklässler sammelten bei ihren Auftritten Spenden für Straßenkinder in Indien. Rund 1200 Euro kamen zusammen. Vorgesungen wurden Gedichte deutscher Literaten. Mit seinen neuen Schülern, ebenfalls eine vierte Klasse, will Hömseder an den Erfolg des vergangenen Jahres anknüpfen. Das Ganze wird sogar noch getoppt: Die Viertklässler eröffnen das Konzert der Brenz-Band. Fünf Lieder werden sie alleine vortragen, das sechste gemeinsam mit der Band.

Einladung für Schüler

Wie kam es zu dem besonderen Auftritt? Die Grundschüler besuchten im Sommer die Theodor-Lorch-Werkstatt für Behinderte in Ludwigsburg. Als Dankeschön sangen die Kinder zwei Lieder. Zum Abschied gab's von einem Mitglied der Brenz-Band eine CD mit der Aufforderung, das nächste Konzert zu besuchen. Dieser Einladung kommen die Schüler



Für das Konzert am 7. Oktober üben die Schüler und ihr Lehrer Peter Hömseder schon kräftig.

Bild: Alfred Drossel

nun am 7. Oktober nach. Zu hören gibt's deutsche Gedichte, die Peter Hömseder zu Rocksongs umgeschrieben hat. Die Schüler haben passend dazu eine Choreographie entwickelt. So ist zum Beispiel aus dem Gedicht „Der Wind“ von Josef Guggenmoos ein fetziger Song geworden. Damit die Zuhörer am 7. Oktober wissen, wie sich die ursprünglichen Verse anhören, sagen Nicolas Mohr, Louisa Hering und Tamara Lopes vor jedem Lied das passende Gedicht auf.

Und dann kommt für die Kinder ein ganz besonderer Auftritt –

nämlich der gemeinsame mit der Brenz-Band. „Sie sind eine internationale Gruppe, wir auch“, findet Peter Hömseder. Darum wird dem Publikum ein englisches Lied vorgetragen. „Mehr wird aber nicht verraten“, so der Lehrer. Aufregend wird es für die Schüler auf jeden Fall, denn eine gemeinsame Probe gibt es nur kurz vor dem Konzert. „Die Brenz-Band ist viel unterwegs“, begründet Hömseder.

Dafür haben die Viertklässler aber bereits ohne die Brenz-Band im Bürgersaal geprobt. „Die Kinder freuen sich auf ihren Auftritt.

Es ist für sie eine große Ehre und sie finden's cool“, erzählt der Lehrer.

Selbstsicherer geworden

Verbunden wird der Auftritt im Bürgersaal mit einem Spendenprojekt. Die Viertklässler werden an diesem Abend mit selbst gebastelten Kassen um Geld für behinderte Kinder in Indien bitten. Das Geld soll an den Förderkreis „Muskan Viklang Trust“ gehen. Der Verein hilft Kindern, aber auch Erwachsenen mit körperlichen Einschränkungen. Bewegung, Präsentation, Toleranz und

Akzeptanz lernen, all das sieht der Bildungsplan vor. „Und das wird mit dem Projekt mehr als erfüllt“, ist sich Peter Hömseder sicher. Außerdem seien die Kinder selbstsicherer geworden. Weil die Schüler mit so viel Spaß und Engagement dabei sind, hat ihr Lehrer noch einiges mit ihnen vor.

Info: Karten für das Konzert am 7. Oktober im Bürgersaal gibt es im Rathaus und an der Abendkasse. Sie kosten 15 Euro, ermäßigt zehn Euro. Infos zu dem Spendenprojekt gibt es unter www.muskanviklangtrust.org